

# Redesign

## 6DT1033; 6DT1034 Schütz-Umkehrsteller 2,2kW und 7,5kW

Die Schütz-Umkehrsteller des Herstellers Siemens sind als Originalgeräte nicht mehr verfügbar. Die Neuentwicklung, das Redesign der Geräte, ist vollständig maß- und funktionskompatibel einsetzbar und kann plug-and-play am vorhandenen Einbauplatz ausgetauscht werden.

Die Geräte sind mit einer Leistung von 2,2kW und 7,5kW im 1/2-19"-Einschub mit 3HE modular aufgebaut.

Der open-frame-Aufbau ist bei 50% Überlastsicherheit für natürliche Konvektion im Schaltschrank, bei einer Umgebungstemperatur von max. 60°C, ausgelegt.

Die Funktion ist die eines 3ph-Umkehrschütz mit Bremslüfter bei Ansteuerung des Antriebs.

Die Laufrichtung eines angeschlossenen Drehstromantriebs wird durch einen Phasentausch der Schaltkontakte beeinflusst.

Die jeweilige Laufrichtung RL-LL sowie das Ansprechen des Bremslüfters wird auf der Frontplatte des Gerätes durch LEDs angezeigt.

Zwischen jedem Richtungswechsel und Stopp liegt eine Totzeit von 200ms. Die logischen Eingangsbedingungen an der Messerleiste X2 zur RL-LL-Steuereung sind gegenseitig verriegelt.

Der Wechsel der logischen Bedingungen während des laufenden Betriebs auf nur einem Eingang, führt nicht zu einem Richtungswechsel der Antriebsteuerung. Störimpulse werden unterdrückt.

Die Steuerung enthält mit H1 außerdem eine Phasenüberwachung für L2 und L3, eine Überwachung der Steuerspannung (AC 230V) mit Überstromauslösung, sowie eine Überwachung der Temperatur des Antriebs mit Kaltleiter. Alle Meldesignale werden mit der Spannung „PM“ ausgegeben.

Jede der 3 Überwachungsschaltungen kann eine entsprechende Signalisierung auslösen, die extern von einem übergeordneten System verarbeitet wird. Der Anschluss des Antriebs liegt auf dem Leistungsstecker X1, HAN12; 16 polig, AC380V (400V)/16A.

Die Steuereingänge liegen auf X2 der 48 poligen Messerleiste DIN 41612 F48. Auf der Frontplatte befinden sich:

Die Prüfbuchsen 1 bis 4 zur Kontrolle oder Simulation der Stellimpulse.

Die Glimmlampe H1 zur Anzeige „Antrieb aktiv“.

Die LEDs ON (grün); Laufrichtung CW bzw. CCW (gelb), sowie „Brake“ (rot).

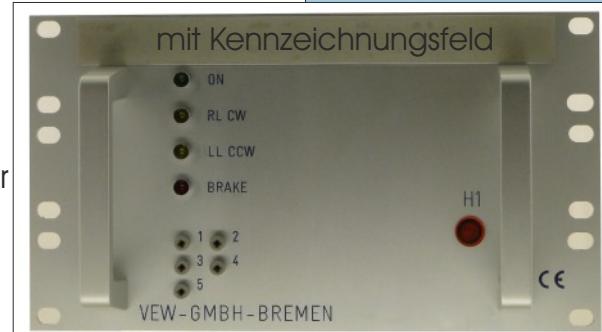
Die Schutzeinrichtung F1 zur Absicherung der Steuerspannung.

**Muster sind ab Lager verfügbar**

**Ebenfalls lieferbar: 6DT1013; 1021; 1022; 1023; 1024; 1025; 1026 RED**

### Technische Daten:

Eingangsspannung	: 380V/400V AC; 3Ph
Leistung	: 6DT1033 2,2kW; 6DT1034 7,5kW
Eingänge, Logik	: +24V-Pegel; RL; LL; Freigabe (Stopp)
Bremse	: Ansteuerung des Bremslüfters
Schalthäufigkeit	: 1200/h
Impulslänge	: >150ms
Steuerspannung L1	: 220/230V AC 50Hz
Eingangsspeigel	: DC +24V (H +15...+30V, L -2V ...+4,5V)
Ausgänge	: nom. 24V DC PM (16...30V)
Belastbarkeit	: 100mA, kurzschlussfest



6DT1033; 6DT1034 RED



Ausgang X1 16pol.



DIE ENTWICKLER

VEW Vereinigte Elektronikwerkstätten GmbH  
Edisonstraße 19 \* Pob: 330543 \* 28357 Bremen  
Fon:(+49) 0421/271530 Fax(+49) 0421/273608  
E-Mail: [info@vew-gmbh.de](mailto:info@vew-gmbh.de) / [www.vew-gmbh.de](http://www.vew-gmbh.de)